

0.0.1 Religion im Mittelalter

- Allgegenwärtigkeit von Religion
- Allgegenwärtigkeit von Angst
- Legitimation von Herrschaft
- Göttliche Kräfte des konsekrierten Abendmahls (Pest, aber Leuten im Kloster ging's gut)
- Relikte heidnischen Aberglaubens (unter Bezug auf Gott)

Volkskirche:

Praktisches Christentum (hinterfragen evtl. Dogmen, aber bußen, etc.)

Hochkirche:

Dogmen bleiben den Laien fern (hinterfragen niemals, bußen aber auch nicht, etc.)

Krisen durch Lebenswandel der Geistlichen (Papst konzentriert sich auf weltliche Macht, kümmert sich nicht um's Volk)

Siehe hierzu: Tafelanschrieb zu 'Religion im Mittelalter'.png